

Actelion Ltd

PROTOKOLL
der
ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

vom

11. April 2008

Ort: Kongresszentrum Basel, Messeplatz 21, Basel

Vorsitz: André J. Mueller, Vizepräsident des Verwaltungsrats

Protokoll: Dr. Marian Borovsky, Sekretär des Verwaltungsrats

Präsenz: 48'620'320 stimmberechtigte Aktien à CHF 0.50 nominal im Gesamtnennwert von CHF 24'310'160.00 (39,56 % des ausstehenden Aktienkapitals), wobei 225 Aktionäre persönlich anwesend sind und Vollmachten wie folgt erteilt worden sind:

- 21'197'842 Stimmen an Herrn Dr. Frank Schager namens und im Auftrag der Gesellschaft als Organvertreter;
- 16'591'545 Stimmen an Herrn Dr. Caspar Zellweger, Advokat, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter;
- 0 Stimmen an Depotvertreter.

Ferner sind Herr Jürg Zürcher und Frau Robin Ginn von Ernst & Young AG als Vertreter der Revisionsstelle anwesend.

In seiner Eigenschaft als Präsident der Gesellschaft eröffnet Herr Robert E. Cawthorn die Versammlung um 10.00 Uhr und begrüsst die anwesenden Personen mit einer kurzen Ansprache in englischer Sprache. Nach den ebenfalls englischen Präsentationen des Jahresberichts durch Dr. Jean-Paul Clozel, Chief Executive Officer der Gesellschaft, und der Jahresrechnung durch Andrew J. Oakley, Chief Financial Officer der Gesellschaft, gibt der Präsident den Vorsitz an André J. Mueller, Vizepräsident des Verwaltungsrats, ab. Dieser stellt fest, dass die Generalversammlung mit einem im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 49 vom 11. März 2008 erschienenen Inserat unter Angabe der Traktanden und der diesbezüglichen Anträge des Verwaltungsrats rechtsgültig einberufen worden ist. Der Vorsitzende führt ferner aus:

- dass die Aktionäre gleichzeitig darauf aufmerksam gemacht worden sind, dass die Jahresrechnung mit dem Bericht der Revisionsstelle sowie die konsolidierte Bilanz, Erfolgsrechnung und Mittelflussrechnung mit dem Bericht der Konzernprüferin ab 11. März 2008 am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre aufgelegt haben und auf Verlangen jedem eingetragenen Aktionär zugestellt wurden bzw. auch beim Versammlungsbüro bezogen werden konnten;
- dass die im Aktienbuch bis 31. März 2008 als stimmberechtigt eingetragenen Aktionäre, zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung eine Anmeldekarte zugestellt erhielten, mit der neben dem Geschäftsbericht und der Unterlagen der Statutenrevision auch die Zutrittskarte und das Stimmmaterial beim Aktienregister der Gesellschaft bestellt werden konnten;
- dass sich die Aktionäre an der Generalversammlung nur durch einen anderen stimmberechtigten Aktionär, die Gesellschaft als Organvertreter oder den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten lassen können, wobei zu diesem Zweck das Vollmachtsformular auf der Anmeldekarte zu verwenden war und im Falle der Vertretung durch den Organvertreter das Stimmrecht gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates ausgeübt wird bzw. im Falle der Vertretung durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter das Stimmrecht ohne ausdrücklich anderslautende Weisung gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates ausgeübt wird;
- dass aufgrund der Statuten die Generalversammlung ihre Beschlüsse und Wahlen mit einfacher Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen vornimmt, wobei bei der Berechnung der Mehrheit Stimmenthaltungen und leer eingelegte Stimmen nicht berücksichtigt werden bzw. bei Stimmgleichheit der Vorsitzende entscheidet;
- dass gegen diese Feststellungen kein Widerspruch seitens der Aktionäre erhoben wurde.

Der Vorsitzende bezeichnet gemäss Artikel 10 Ziffer 2 der Gesellschaftsstatuten Herrn Dr. Marian Borovsky in seiner Eigenschaft als Sekretär des Verwaltungsrats als Protokollführer dieser Versammlung, wobei der Beschluss zu Traktandum 1 zusätzlich von Herrn lic.iur. Bernhard Simonetti als Notar öffentlich beurkundet wird. Gegen die abschliessende Feststellung des Vorsitzenden, dass die Generalversammlung statutenkonform einberufen worden ist, wird kein Widerspruch erhoben.

Traktanden:

1. Änderung der Statuten der Gesellschaft (Änderung von Artikel 14 der Statuten durch formelle Einführung eines elektronischen Abstimmungsverfahrens)

Der Vorsitzende erläutert den Antrag des Verwaltungsrates und lässt diese Abstimmung offen durchführen. Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates mit grosser Mehrheit zu und führt damit das elektronische Abstimmungsverfahren formell ein. Der Vorsitzende stellt fest, dass aufgrund der Annahme der Änderung der Statuten die Abstimmungen und Wahlen inskünftig auf elektronischem Wege durchgeführt werden.

Für den genauen Wortlaut der Beschlussfassung und der angenommenen Statutenbestimmung in bezug auf das Traktandum 1 wird auf die notarielle Urkunde von Herrn lic.iur. Bernhard Simonetti verwiesen, die einen integrierenden Bestandteil dieses Protokolls bildet.

2. Genehmigung des Geschäftsberichts der Gesellschaft mit Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung per 31. Dezember 2007

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Geschäftsbericht der Gesellschaft mit dem Jahresbericht des Verwaltungsrats und der Jahresrechnung per 31. Dezember 2007 der Versammlung vorliegt und von seinen Vorrednern ausführlich kommentiert worden ist.

Der Vorsitzende verweist auf die im gedruckten Geschäftsbericht auf den Seiten 77 bzw. 86 abgedruckten Berichte von Ernst & Young AG als Konzernprüferin bzw. Revisionsstelle der Gesellschaft. Nachdem er der Versammlung Gelegenheit zur Stellung von Fragen an den Verwaltungsrat und/oder an Ernst & Young AG gegeben hat, stellt er wiederum fest, dass die Diskussion nicht gewünscht wird.

Der Vorsitzende verweist für die nach den Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechts erstellte Jahresrechnung der Gesellschaft, die als Holdingrechnung mit einem Gewinn von CHF 334,542 Mio. abschliesst, auf die Seiten 78 ff. des gedruckten Geschäftsberichts bzw. für die Konzernrechnung, die einen konsolidierten Gewinn von CHF 124,586 Mio. verzeichnet, auf dessen Seiten

49 ff. In der darauf abgehaltenen Abstimmung genehmigt die Versammlung den Geschäftsbericht der Gesellschaft:

://. Die Generalversammlung genehmigt den Geschäftsbericht der Gesellschaft, bestehend aus Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung, per 31. Dezember 2007 mit 48'384'321 Ja-Stimmen, bei 2'290'331 Enthaltungen und 7'250 Nein-Stimmen.

3. Verwendung des Jahresergebnisses per 31. Dezember 2007

Der Vorsitzende behandelt den Antrag des Verwaltungsrats zur Verwendung des Jahresergebnisses, der den Vortrag des Gewinns von CHF 334,542 Mio. auf neue Rechnung vorsieht. Nachdem keine Fragen gestellt wurden, beschliesst die Versammlung in der Abstimmung, dem Antrag des Verwaltungsrats zu folgen:

://: Die Generalversammlung genehmigt die beantragte Verwendung des aus der Jahresrechnung der Gesellschaft per 31. Dezember 2007 resultierenden Jahresgewinns von CHF 334,542 Mio. (Vortrag auf neue Rechnung) mit 48'629'121 Ja-Stimmen, bei 16'015 Enthaltungen und 36'766 Nein-Stimmen.

4. Entlastung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Auf Antrag des Vorsitzenden beschliesst die Versammlung, ohne dass die Diskussion gewünscht wurde, unter Stimmenthaltung der Mitglieder von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung:

://: Die Generalversammlung erteilt allen Mitgliedern von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung Entlastung für das Geschäftsjahr 2007 mit 37'922'515 Ja-Stimmen, bei 35'977 Enthaltungen und 8'875 Nein-Stimmen.

5. Wahlen in den Verwaltungsrat

Der Vorsitzende erwähnt, dass die Amtsdauer der Verwaltungsräte Dr. Jean-Paul Clozel, Juhani Anttila und Carl Feldbaum abgelaufen ist. Sie stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung keine anderen Kandidaten zur Wahl vorschlägt und keine Fragen zu diesem Traktandum gestellt werden. Er schreitet sodann zur einzeln durchgeführten Wahl der Kandidaten. Die Versammlung beschliesst die Wiederwahl aller drei Verwaltungsräte:

://: Die Generalversammlung wählt Herrn Dr. Jean-Paul Clozel für eine dreijährige Amtsdauer, d.h. bis zur im Jahre 2011 stattfindenden

Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2010, als Verwaltungsrat der Gesellschaft wieder mit 48'661'764 Ja-Stimmen, bei 19'147 Enthaltungen und 991 Nein-Stimmen.

://: Die Generalversammlung wählt Herrn Juhani Anttila für eine dreijährige Amtsdauer, d.h. bis zur im Jahre 2011 stattfindenden Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2010, als Verwaltungsrat der Gesellschaft wieder mit 48'546'248 Ja-Stimmen, bei 89'370 Enthaltungen und 46'284 Nein-Stimmen.

://: Die Generalversammlung wählt Herrn Carl Feldbaum für eine dreijährige Amtsdauer, d.h. bis zur im Jahre 2011 stattfindenden Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2010, als Verwaltungsrat der Gesellschaft wieder mit 48'592'818 Ja-Stimmen, bei 79'675 Enthaltungen und 9'409 Nein-Stimmen.

6. Wahl von Revisionsstelle und Konzernprüfer

Im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung bedankt sich der Vorsitzende bei den anwesenden Vertretern der Ernst & Young AG für die geleisteten Dienste und die stets gute Zusammenarbeit.

Anschliessend erläutert er den Antrag des Verwaltungsrates auf Wiederwahl der Ernst & Young AG als Konzernprüferin und Revisionsstelle der Gesellschaft für das Jahr 2008. Er stellt fest, dass eine schriftliche Annahmeerklärung seitens der Ernst & Young AG vorliegt. Die Versammlung beschliesst die Wiederwahl der Ernst & Young:

://: Die Generalversammlung wählt Ernst & Young AG, Basel, als Konzernprüferin und Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2008 mit 48'637'030 Ja-Stimmen, bei 25'706 Enthaltungen und 19'166 Nein-Stimmen.

Der Vorsitzende beendet daraufhin den geschäftlichen Teil der Generalversammlung, und es folgt eine Präsentation mit dem Titel „Schlaf und Schlafstörungen“, von Herrn Professor Dr. Göran Hajak.

Im Anschluss an diese Präsentation dankt der Präsident des Verwaltungsrates den Versammlungsteilnehmern für das erwiesene Vertrauen und lädt alle anwesenden Personen zum Aperitif ein.

Basel, den 11. April 2008

Der Vorsitzende:

sig. André J. Mueller

Der Protokollführer:

sig. Dr. Marian Borovsky